

## Generationenwechsel bei der DLRG

Es war soweit. Nach exakt 30 Jahren gab der Vorsitzende der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Ortsverband Babenhausen e.V., Dieter Sähring, die Vorstandschaft an seine Nachfolger ab. Das Feld ist gut bestellt. Es wurde ein Wasserrettungs- und Ausbildungszentrum in Eigenleistung errichtet und in Betrieb genommen. In der Fahrzeughalle stehen ein Hochwasser-Rettungsboot mit Trailer und ein Transportbus für Rettungseinsätze und für Transportaufgaben bereit. Andere Rettungsmittel, wie zum Beispiel Rettungsbretter, werden hier ebenfalls für Einsätze bereit gehalten. Das Ausbildungszentrum hat schon seine ersten Bewährungen erlebt. Es fanden mehrere Erste-Hilfe-Kurse statt. Da das Ausbildungszentrum auch als Jugendbegegnungsstätte geplant wurde, hat die Kinder- und Jugendarbeit dieses schon mit mehreren Events, darunter auch mit Übernachtung, in Betrieb genommen.

Das war nach einer langen Durststrecke auch dringend erforderlich. Es war kein Raum für die DLRG-Jugend verfügbar. In einer Stunde pro Woche im Hallenbad ist eben keine Arbeit mit der Jugend möglich. Das hat sich nun geändert. Wie es Dieter Sähring schon längere Zeit geplant hatte, erst nach der Fertigstellung des Zentrums den Vorstand abzugeben, so ist es nun auch eingetroffen. Ein fast kompletter neuer, junger Vorstand hat sich ohne Probleme gefunden, um sich der DLRG-Arbeit der Zukunft zu stellen. Und diese sind vielfältig. Schon alleine das Verhältnis von 107 Mitgliedern und den bewältigten Großveranstaltungen ist der Beweis für die Fähigkeit der Aktiven das alles zu stemmen. Der Ortsverband ist führend im Bezirk, wenn nicht sogar im Landesverband in der Erste-Hilfe-Ausbildung. Der Königsee in Zellhausen wird Jahr für Jahr an den Feiertagen und an Wochenenden bewacht und es wird der Sanitätsdienst durchgeführt. Die Wasseraufsicht am Triathlon des VfL Münster, am Tecnofestival „Stadt-Land-Bass“, am Seebeben und viele andere Aufgaben fordern die Aktiven, die ihre Dienstleistungen alle ehrenamtlich erbringen, voll bis an die Grenzen. Das alles wird nun in die Hände des neuen Vorstandes gelegt. Selbstverständlich stehen alle „Alten“ voll hinter ihnen, und werden mit Rat und Tat helfen wo sie nur können. Der Vorstand besteht aus der 1. Vorsitzenden Juliane Lautenschläger, der 2. Vorsitzenden Melanie Truber, dem Technischen Leiter Stefan Boller, dem Schatzmeister Torsten Pfeifer, den Beisitzern Guido Rothermel und Bari Willer. Ein neu gewählter Jugendleiter ist Paul Lautenschläger. Um den Internetauftritt kümmert sich Torsten Pfeifer. Der alte Vorstand wünscht dem neuen ein allzeit gutes Gelingen. Info`s unter [www.babenhausen.dlrg.de](http://www.babenhausen.dlrg.de)



